

**OTC & 2K Berlin Cup – Parkplatzsperrung – Fahrtenseglerwettbewerb – Absegeln/Abtuckern – BM Folkeboote – Jugendwettfahrten – Opti A & B – Clubzimmer**

**Spannendes Ende der Regattasaison: zweimal Team Race im PYC**

Zum Abschluss der Segelsaison 2022 richtet der Potsdamer Yacht Club vom 21. bis 23. Oktober und vom 28. bis 30. Oktober international hochkarätig besetzte Team-Race-Veranstaltungen aus. Während der Opti Team Cup, der in diesem Jahr zum 34. Mal stattfindet, eine lange Tradition hat, ist das 2K Teamrace, das erstmalig auf dem Wannsee ausgesegelt wird, eine noch sehr junge Veranstaltung. Gemeinsam haben beide, das mit dem Format des Teamsegelns nicht der einzelne Segler, das einzelne Boot im Vordergrund steht, sondern dass es gilt, als Team gemeinsam den Gegner mit taktierendem Segeln zu besiegen. Es geht nicht darum, als Erster im Ziel zu sein, sondern zu verhindern, dass man selber oder der/die Teampartner nicht als letzter ins Ziel kommen. Dabei ist es erlaubt und erwünscht, dem Teampartner dabei zu helfen.

Zu diesen beiden spannenden letzten Regattawochenenden sind alle Mitglieder herzlich eingeladen, sich die Teamwettkämpfe von Jung und Alt aus direkter Nähe anzusehen. Beide Regatten werden auf dem Inneren Wannsee direkt vor unserem Clubgelände ausgesegelt. Seien Sie dabei, wenn Optimisten und J/70 zum taktischen Ballett auf dem Wannsee an den Start gehen.

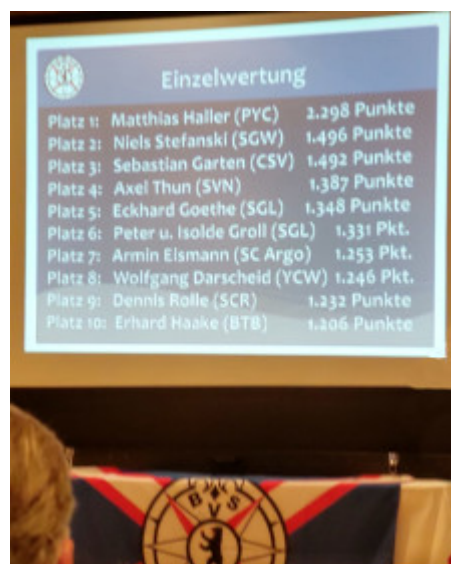
Carsten Hanisch (Sportobmann)

**Parkplatzsperrung vom 20. bis 23. Oktober**

Damit die Stellflächen für die über 50 am Opti Team Cup beteiligten Optimisten sowie für die Clubbusse geschaffen werden können, sind erhebliche Umräumarbeiten nötig. Die üblichen Parkflächen werden in diesem Zeitraum z.T. komplett entfallen, im Gegenzug nimmt das Gewusel auf dem Clubgelände drastisch zu. Um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung gewährleisten zu können, wird der Parkplatz daher ab Donnerstagnachmittag, 20. Oktober, bis Sonntagabend, 23. Oktober, gesperrt. Wir bitten um Beachtung und um Verständnis!

**„Fleißpreis“ für den Fahrtenseglerobmann**

Ein „Fleißpreis“ sei es gewesen, sagte Matthias Haller, der am Samstagabend vom Berliner Segler-Verband mit der Goldmedaille in der Kategorie „Fahrtenwettbewerb Binnen/Küste, Breitensport“ ausgezeichnet wurde. Insgesamt 2.298 Punkte hatte unser Fahrtenseglerobmann in der vergangenen Saison gesammelt und besaß damit einen komfortablen Vorsprung von sage und schreibe 802 Punkten vor dem Zweitplatzierten! Dass er tatsächlich je über 2.000 Punkte in einem Jahr ersegeln könne, habe er früher nie vermutet, bekannte Matthias Haller. Corona machte es möglich. Chapeau!



Fotos: Matthias Haller

## Gemeinsames Absegeln und Abtuckern bei Kaiserwetter

Blauer Himmel, Sonnenschein, sommerliche Temperaturen um 23 Grad und leichter Wind erfreuten die Clubmitglieder, die am Sonntag, den 16. Oktober zum Absegeln gekommen waren. Nach einer kurzen Ansprache des Vorsitzenden, Benedikt Heüveldop, führte Flaggengast Claus Zingel die Flaggenzeremonie durch. Nach dem Niederholen der Flaggen und Stander folgten 17 Segelyachten und vier Motorboote dem Commodoreschiff, das vorsichtig um die verschiedenen Regattafelder auf Wannsee und Unterhavel herum navigierte. Da der Vorsitzende in diesem Jahr Ralf Girrbach gewinnen konnte, den Commodorestander an seinem „Botter“ zu hissen, dauerte es nicht lange, bis die ersten, angesichts des schönen Windes ungeduldigen Clubkameraden zur Übersegelung des gemächlichen Plattbodenschiffs ansetzten. Neunmal ertönten Tröte und lobender Schlachtruf, die Jugendabteilung freut sich und dankt für die in Aussicht gestellten Spenden.

Nach rund 2,5 Stunden legte sich das Gros der Teilnehmer in der Millionärsbucht, östlich der Pfaueninsel, ins Päckchen, und es wurden die kulinarischen Register gezogen. Auch hier waren einige der Motorboote beteiligt – zum Glück für den kleinen segelnden Schiffshund, der dadurch in den Genuss eines spontanen Shuttleservices zum nächsten Baum an Land kam ... Da man kaum Anker lichten mochte, gelangten die Letzten erst im Licht der untergehenden Sonne in den Heimathafen zurück. Schön war's!



Fotos: Rhea Leonhardt-Ebeling, Anja Peschlow

## Parallel zum Kaffeesegelein der einen – die Berliner Meisterschaft der anderen

„Absegeln, nein danke?“ Wir waren entschuldigt! 31 Mannschaften hatten zur Berliner Folkebootmeisterschaft bei der Seglervereinigung Stössensee gemeldet, darunter 3 dänische Mannschaften. Am Freitag und Samstag, anstatt zu segeln, mussten wir nur warten, warten und nochmals warten. Wie fast immer in diesem Jahr, kein Wind. Aber am Sonntag, Start bereits um 10.00 Uhr, konnten wir von den geplanten acht Wettfahrten drei segeln. Viele Frühstarts und Gesamtrückrufe waren die Folge des langen Wartens. Wir, F GER 1091 mit Thomas Metzting, Jürgen Buhtz und Martin Meyer, ersegelten insgesamt den 9. Platz, Achim Türklitz mit Thomas Nofz den 14. Platz. Nächste Woche geht es bei der „Rolling Home“-Regatta für H-Boote und Nordische Folkeboote weiter. (Zu den [Ergebnissen \(https://manage2sail.com/providers/event/61b9fa0b-b142-49e7-942d-3952a3e78709#!/results?classId=03b7b574-2154-43ea-8e9c-0feb1c43ab01\)](https://manage2sail.com/providers/event/61b9fa0b-b142-49e7-942d-3952a3e78709#!/results?classId=03b7b574-2154-43ea-8e9c-0feb1c43ab01) auf Manage2sail.)

*Thomas Metzting*

## Außerdem auf der Regattabahn im heimischen Revier: 29er und ILCA 6

Ebenfalls an diesem Wochenende veranstaltete der Berliner Yacht-Club seine Jugendwettfahrten, ausgeschrieben für die 29er, 420er sowie ILCA 4 und 6. Und auch wenn sich ein filigraner, pfeilschneller 29er schneller in Bewegung setzt als ein Nordisches Folkeboot, das Warten auf den Wind blieb den Jugendlichen ebenso wenig erspart. Die Wettfahrten am Sonntag brachten dann folgende Resultate: Ein sehr schöner, gleichzeitig aber auch etwas unglücklicher 4. Platz für Leonie Böcker und Paula Lepa im 29er sowie ein 14. Platz für Elena Scharnbeck und Finn Kulling (BYC), die sich erst einmal als Team auf dem noch ungewohnten Boot zusammenfinden müssen. Außerdem im ILCA 6 ein 5. Platz für Samuel Tolckmitt, ein 19. Platz für Jan Cegielski und ein 21. Platz für

Jakob Fehlberg, die beide gerade erst zur nächstgrößeren Segelgröße gewechselt haben. – Alle Ergebnisse unter [Manage2sail \(https://www.manage2sail.com/de-DE/event/JW22#!/results?classId=b2b3742e-deb3-4b8c-9340-92cb33975263\)](https://www.manage2sail.com/de-DE/event/JW22#!/results?classId=b2b3742e-deb3-4b8c-9340-92cb33975263).

## 1. Meer-Seen-Cup auf dem Müggelsee

Die Seglergemeinschaft am Müggelsee hatte derweil die Opti A und B zum 1. Meer-Seen-Cup geladen. Für die Opti A war die Regatta gleichzeitig als Berliner Meisterschaft ausgeschrieben. Unter den 66 Startern der Opti A befanden sich 11 Seglerinnen und Segler des PYC: Johannes Schütz (9.), Paul Lepa (10.), Johanna Krebs (17.), Jan Schipper (19.), Aamon Leonhardt (29.), Carl Schipper (34.), Lilli Noweski (37.), Hugo Hauschke (40.), Lale Adomeit (43.), Raphael Scharnbeck (46.) und Carlotta Klinkhardt (52.).

Die sieben Opti-B-Kinder starteten in einem Feld von insgesamt 76 Booten. Ganz knapp am Treppchen vorbei rutschte Philipp Jentsch mit seinem 4. Platz. Immo Freundel behauptete sich auf dem 15. Platz, gefolgt von Emil Buck (18.), Ebba Freundel (26.), Hannah Jentsch (32.), Sophia Jäger (59.) und Helene Klinkhardt (64.). – Die vollständigen Ergebnislisten finden Sie unter [raceoffice.org \(http://https://www.raceoffice.org/MeerSeenCup22\)](http://https://www.raceoffice.org/MeerSeenCup22).

## Zimmer Richtung Südwesten frei!

Eines der beliebten Zimmer in unserem Clubhaus steht zur Neuvermietung an. Interessierte Clubmitglieder werden gebeten, ihre Bewerbungen bitte schriftlich im Sekretariat abzugeben, damit der Vorstand entsprechende Entscheidungsgrundlagen erhält. Eine Zimmerbesichtigung ist nach Absprache mit dem Sekretariat möglich.

*Thomas Storch* (Wirtschaftsobmann)

## Termine

4. Fahrtensegler-Workshop: „Boot winterfest machen“ und „To-Do-Liste für die segelfreie Zeit“, Mittwoch, 19.11.2022, 19 Uhr

34. Opti Team Cup 21.-23.10.2022

2K Berlin Cup 28.-30.10.2022

Aufslippen ab Montag, 07.11.2022

Herrenabend, Freitag, 11.11.2022, 19 Uhr

Ladies' Night, Samstag, 12.11.2022, 18 Uhr

Clubgänseessen, Mittwoch, 16.11.2022, 19 Uhr

Sigrun Putjenter, 18.10.2022